

2024



JAHRESRÜCKBLICK

ZAHNGESUNDHEITSVORSORGE

Das Programm „Zahngesundheitsvorsorge Tirol“ – seit 1985 fixer Bestandteil des **avomed** – wird aktuell in ca. 98,6% aller Tiroler Gemeinden umgesetzt. Im Jahr 2024 besuchten die Zahngesundheitserzieherinnen des **avomed** 3 bis 4x pro Jahr 851 Einrichtungen mit insgesamt knapp 51.000 Kindern. Diese 851 Institutionen teilten sich wie folgt auf:

- 418 Kindergärten: 1.161 Gruppen (mit 20.047 Kindern)
- 338 Volksschulen: 1.740 Klassen (mit 29.321 Schüler:innen)
- 13 Sonderschulen
- 6 Sonderpädagogische Einrichtungen und
- 76 Elternberatungen des Landes Tirol

7.129 Volksschulkinder wurden im Dentomobil – der mobilen Zahnarztpraxis des **avomed** – zahnmedizinisch untersucht. Um den hohen Standard aufrechtzuerhalten, werden für die 6 Bezirksstellenleiterinnen und die 29 Zahngesundheitserzieherinnen laufend Fortbildungen durchgeführt.

Dr. Maria Halder-Kessler verabschiedete sich, nach 25 Jahren als Projektleiterin, in die wohlverdiente Pension. Als neue Projektleiterin übernommen hat Mitte des Jahres Dr. Desiree Floriani.



Mag. Stefan Brugger, Dr. Desiree Floriani, Dr. Maria Halder-Kessler, GF Friedrich Lackner

GESUNDHEITS- UNTERRICHT

Im Schuljahr 2023/24 nahmen 29 Schulen den Gesundheitsunterricht des **avomed** in Anspruch. 3.618 Schüler:innen in 182 Klassen wurden in 342 Schulstunden von Ärztinnen und Ärzten unterrichtet.

BETREUUNG CHRONISCH KRANKER KINDER (BeckK)

126 chronisch kranke Kinder wurden von den Bildungs- und Betreuungseinrichtungen gemeldet. In 69 Schulen wurden 623 Pädagog:innen fortgebildet.

GESUNDE HALTUNG

Für den Bewegungskurs Gesunde Haltung (Schuljahr 2023/24) meldeten sich 11 Volksschulen. Insgesamt nahmen 182 Kinder am polysportiven Haltungs- und Bewegungsprogramm teil. Betreut wurden die 14 Bewegungsgruppen von 10 qualifizierten Übungsleiter:innen.

EASYKIDS TIROL

Basierend auf dem nationalen Konzept zur „Therapie von Übergewicht und Adipositas im Kindes- und Jugendalter“ hat die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) ein evidenzbasiertes Lebensstil-Schulungsprogramm für Kinder und Jugendliche mit Übergewicht oder Adipositas in Tirol etabliert. Seit Ende Juni 2023 wird **easykids Tirol** nach strengen Strukturvorgaben umgesetzt und bietet Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien eine niederschwellige Betreuung im Rahmen einer Lebensstilschulung. Das Programm wird in Tirol vom **avomed** organisiert und durchgeführt. Dabei werden die Familien von einem erfahrenen, multiprofessionellen Team aus den Bereichen Medizin, Ernährung, Bewegung und Verhalten begleitet. Seit Jänner 2024 können zu den ÖGK-versicherten Kindern und deren Eltern neu auch BVAEB-Versicherte kostenlos am Programm teilnehmen.

Im Kalenderjahr 2024 liefen insgesamt sechs Kurse mit 57 Kindern.

ERNÄHRUNGS-PROGRAMME



Im Programm Bruno Vitamini wurden im Schuljahr 2023/24 23 Kindergärten und Elementarpädagogische Einrichtungen mit 2.750 Teilnehmenden und 301 Unterrichtseinheiten betreut.

Im Projekt „Richtig essen von Anfang an!“ (REVAN) konnten 72 Veranstaltungen (28 Workshops in Präsenz und 44 Webinare online) durchgeführt werden, diese wurden von 600 Teilnehmenden besucht. Ab 2025 werden die REVAN Workshops und Webinare in Tirol nicht mehr über den **avomed**, sondern über die Österreichische Gesundheitskasse organisiert.

Im Genussvoll Essen und Trinken nahmen im Schuljahr 2023/24 177 Kindergärten und Schulen mit 8.811 Teilnehmenden (Kinder, Eltern, Pädagog:innen) das kostenlose Angebot des **avomed** in Anspruch. Es wurden 755 Unterrichtseinheiten durchgeführt.



Bruno Vitamini ist in der Volksschule Erpfendorf zu Gast

Im „DidA“ (Diätologin in der Arztpraxis) wurden 804 ernährungsmedizinische Beratungsgespräche durchgeführt, davon 561 Erst- und 243 Folgeberatungen.

Im Laufe des Jahres wurde der Jausenfolder aktualisiert, eine Beratungsunterlage zum Thema Fructose sowie ein Konzept zur diätologischen Begleitung bei der Umstellung auf Selbstversorgung in den Wohngruppen des SOS-Kinderdorfes erstellt.

SIDS-VORSORGE

SIDS ist eines der wenigen Krankheitsbilder, das durch einfache Präventionsmaßnahmen effektiv und nachhaltig zu beeinflussen ist. Der Schwerpunkt des tirolweiten SIDS-Vorsorgeprogrammes liegt in einer gezielten Aufklärung der Eltern über Säuglingspflegemaßnahmen, wobei ein sicherer Schlafplatz des Babys die wichtigste Präventionsmaßnahme darstellt. 2024 wurde eine Onlineversion des Risikofragebogens erstellt und es wurden die SIDS-Aufklärungsbroschüren überarbeitet.

GESUNDE SCHULE

Das Projekt Miteinander G'sund ist ein Projekt der Service Stelle gesunde Schule Tirol (ÖGK) und stellt den optimalen Einstieg in die schulische Gesundheitsförderung dar. Die teilnehmenden Schulen werden dabei in einem zwei- bis dreijährigen Prozess von Expertinnen der Österreichischen Gesundheitskasse und des **avomed** begleitet, um Gesundheitsförderung in den Strukturen der Schule zu verankern. Im Jahr 2024 wurden 30 Schulen mit ca. 3.000 Personen betreut.

SPORTMEDIZINISCHE UNTERSUCHUNG

2024 haben 66 Tiroler Sportärztinnen und Sportärzte 1.618 Untersuchungen durchgeführt und mit dem **avomed** verrechnet. Insgesamt 966 männliche und 652 weibliche Sportlerinnen und Sportler wurden untersucht.

Im Jahr 2024 wurde für einen Sportler ein eingeschränkt taugliches Attest ausgestellt, alle anderen waren zum Zeitpunkt der Untersuchung sporttauglich. Bei 5 Probanden ergab die EKG-Untersuchung für über 12jährige einen auffälligen Befund.

DIABETESSCHULUNG



Im Jahr 2024 wurden überdurchschnittlich viele Schulungen angeboten: 45 fanden in Arztpraxen statt und 14 Schulungen wurden vom mobilen Team des **avomed** durchgeführt. Insgesamt nahmen 491 Personen eine Schulung des **avomed** in Anspruch. Die Kontrolldaten aus 24 Jahren Tiroler Diabetesschulung zeigen, dass der HbA1c-Wert (Langzeit-Blutzucker) sechs Monate nach der Schulung durchschnittlich um 0,50 Prozentpunkte niedriger ist.

Im Jahr 2024 wurden im **avomed** in Zusammenarbeit mit dem Schulungsteam der Diabetesambulanz der Kinderklinik 2 Schulungen für Typ-1-Diabetiker:innen (30 Teilnehmende) angeboten.

Im Pilotprojekt „Prädiabetes“ wurden zwei Online-Schulungen mit 25 Teilnehmenden abgehalten.

Die Fortbildungsveranstaltung für Ärztinnen und Ärzte sowie Ordinations-Assistent:innen haben 85 Personen besucht.



Das Diabetes-Schulungsbuch des avomed wurde überarbeitet und neu aufgelegt

FORTBILDUNG

Im Rahmen des Bildungsnetzwerks des Fonds Gesundes Österreich konnten acht Seminare mit 69 Teilnehmenden organisiert und durchgeführt werden.

avomed –
Arbeitskreis für Vorsorgemedizin
und Gesundheitsförderung in Tirol

Anichstraße 6/4 · 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 58 60 63
Fax: 0512 58 30 23

avomed@avomed.at
www.avomed.at

